



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der Fraktion BfHo: Parksituation Piepenstockstraße

Beratungsfolge:

24.11.2022 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, in der BV-Sitzung über die Parksituation in der Piepenstockstraße und die Gründe für die Ausschilderung des beidseitig geltenden absoluten Halteverbots zu berichten, ebenso über denkbare Alternativen, die es den Anwohnern ermöglichen würden, ihre Autos weiterhin wohnungsnah abzustellen.

Begründung:

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)



Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Rathaus Hohenlimburg

Vorlage
— — —
1035

Hohenlimburg, 14.11.2022

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 24. November 2022 zu setzen:

Parksituation Piepenstockstraße

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird gebeten, in der BV-Sitzung über die Parksituation in der Piepenstockstraße und die Gründe für die Ausschilderung des beidseitig geltenden absoluten Halteverbots zu berichten, ebenso über denkbare Alternativen, die es den Anwohnern ermöglichen würden, ihre Autos weiterhin wohnungsnah abzustellen.

Begründung: Laut aktueller Pressemitteilung „gilt in der Piepenstockstraße zwischen den beiden Einmündungen des Ahmer Weg aufgrund der schmalen Straßenführung ein gesetzliches Haltverbot, das immer wieder missachtet wird. Da bei diesem verbotswidrigen einseitigen Parken keine erforderliche Restbreite der Fahrbahn von 3 Metern vorhanden ist und somit der Rettungsweg der Feuerwehr blockiert wird, wird ab Ende der kommenden Woche (Anm.: KW 46) auf Aufforderung der Feuerwehr Hagen eine entsprechende Beschilderung auf das beidseitig absolute Haltverbot hinweisen. Das Haltverbot wird entsprechend kontrolliert“.

Soweit die Pressemitteilung, die grundsätzlich auch nachvollziehbar ist. Allerdings gibt es im Bereich Piepenstockstraße kaum alternative Flächen, auf denen die Anwohner ihre Fahrzeuge abstellen könnten. Der Antrag zielt darauf ab, dass hier eine für die Anwohner verträgliche Lösung gefunden wird, welche das Parken ihrer Autos wohnungsnah ermöglicht. Dabei sind auch bauliche Lösungen wie zum Beispiel die Wegnahme eines ohnehin kaum nutzbaren Mini-Bürgersteigs in Betracht zu ziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Lotz (Fraktionsvorsitzender)

Fraktionsvorsitz: Holger Lotz, Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg
Geschäftsführung: Frank Schmidt, Raffenbergstraße 20, 58119 Hohenlimburg
Michael Schuh, Oeger Straße 78, 58119 Hohenlimburg